

# Manfred Dempf

[www.manfred-dempf.de](http://www.manfred-dempf.de)

## Neue Technologien

(nach einem norwegischen YouTube-Video)

*Eine Jugendliche sitzt an einem Tisch. Sie hält ratlos ein großes Buch in der Hand und dreht es hilflos hin und her. Ihre Oma kommt herein.*

Anna: Endlich, Oma! Du, kannst du mir helfen?

Oma: Gerne, Anna. Was gibt's denn?

Anna: Wir haben als Hausaufgabe aufbekommen, uns mit einem ... wie heißt das? ... äh, dings, ... äh ... ach, genau: Buch! ... Also wir sollen uns mal mit einem Buch befassen.

Oma: Sehr vernünftig.

Anna: Ja, aber ich hab doch noch nie ein Buch in der Hand gehabt! (*Zeigt das Buch her.*) Da, das hat mir Opa gegeben. Und jetzt sitz ich schon eine Stunde da und weiß nicht, was ich damit anfangen soll!

Oma (*setzt sich zu Anna hin*): Also, das ist gar nicht so schwer. Als erstes musst du es öffnen.

*Anna schaut hilflos auf das Buch, klickt mit dem Finger auf ein paar Stellen.*

Anna: Das habe ich ja schon probiert. Aber egal wo ich klicke, es passiert nichts.

Oma: Nein, das geht auch nicht mit irgendwelchen Klicks. Schau her!

*Oma nimmt das Buch und öffnet es.*

Oma: So geht das!

Anna: Äh, **wie** hast du das gemacht?

Oma: So!

*Oma schließt das Buch und öffnet es wieder. Sie wiederholt diesen Vorgang in demonstrativer Langsamkeit. Währenddessen erklärt sie:*

Oma: Siehst du, so musst du das machen. Öffnen – Schließen – Öffnen – Schließen.

Anna: Wow. So richtig mit den eigenen Händen! Das habe ich ja noch nie gesehen. - Lass mich mal.

*Anna nimmt das Buch und schließt und öffnet es.*

Anna: Schließen – Öffnen – Schließen – Öffnen. Das macht ja richtig Spaß!

Oma: Siehst du!

Anna: Ja, und wenn ich es geöffnet habe, was mache ich dann?

Oma: Dann kannst du drin lesen.

Anna: Ach so, lesen.

*Anna schaut ins Buch, liest. Dann:*

Anna: Ja, und wenn ich jetzt unten angelangt bin beim Lesen, wie komme ich dann weiter? (*Sie greift an die Seite des Buches.*) Kann ich hier irgendwo scrollen?

Oma: Nein, nein. Dann blätterst du um. So.

*Sie greift demonstrativ langsam eine Seite und blättert demonstrativ langsam um.*

Oma: So geht das.

Anna: Wow, schon wieder was mit den Händen. Is ja cool. - Also, ich nehme das Ding hier ...

Oma: Das Blatt.

Anna: Ah ja, so heißt das, also das Blatt und lege es auf die andere Seite.

*Sie dreht begeistert ein paar Blätter um.*

Anna: Und wenn ich wieder zurück will?

Oma: Dann blätterst du einfach rückwärts. So.

*Oma blättert rückwärts.*

Anna: Krass. Das geht ja voll einfach!

*Anna blättert begeistert hin und und her.*

Anna: Echt krass. Das gefällt mir. - Äh, Oma, und wenn ich fertig bin mit äh ... Lesen, was mache ich dann?

Oma: Dann schließt du das Buch. So.

*Oma schließt das Buch.*

Oma: Und wenn du wieder lesen willst, dann öffnest du es wieder. So.

*Oma öffnet das Buch.*

Anna: Ah ja, das hast du mir ja schon gezeigt. Und wenn ich das, was ich gelesen habe, speichern will, was mache ich da?

Oma: Gar nichts. Das ist alles bereits gespeichert. - Schau!

*Oma öffnet das Buch.*

Oma: Da: Es steht immer noch alles drin!

Anna: Wahnsinn! Das ist ja voll der Hammer! Danke Oma!

Oma: Bitte, gern geschehen!

*Oma geht wieder. Anna macht das Buch zu, allerdings verkehrt herum, mit der Rückseite nach oben und der Einbandseite rechts. Sie will das Buch wieder öffnen, indem sie rechts hingreift und aufblättern will.*

Anna (*panisch*): Oma!!

Oma (*kommt zurück*): Ja, was ist denn, Anna?

Anna: Oma, ich glaub, ich hab das Buch kaputt gemacht. Es lässt sich nicht mehr öffnen!

*Sie zeigt der Oma ihren vergeblichen Öffnungsversuch.*

Oma: Nein, Anna, so geht das ja auch nicht. Schau, so musst du das machen!

*Oma dreht das Buch richtig herum und öffnet es.*

Oma: Du musst von der richtigen Seite her anfangen!

Anna: Ach so, das ist wichtig, wie herum das Buch liegt! Ja, danke, Oma!

*Oma geht. Anna öffnet und schließt das Buch noch ein paar Mal begeistert.*

Anna: Öffnen – Schließen – Öffnen – Schließen ...

*Blackout*